

Starke Stimmen für Gleichberechtigung: Rückblick auf den Female Future Force Day

Entdecken Sie die Höhepunkte des FEMALE FUTURE FORCE DAY 2024 in Berlin! Bundesaußenministerin Annalena Baerbock und zahlreiche inspirierende Speakerinnen diskutierten über female empowerment, feministische Außenpolitik und gesellschaftliche Herausforderungen. Lesen Sie mehr über die eindrucksvollen Panels und wichtige Forderungen zur Gleichberechtigung.



Powerfrauen im Rampenlicht! Der FEMALE FUTURE FORCE DAY 2024 in Berlin war eine Explosion der Inspiration und des Engagements! Über 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer strömten in die Hauptstadt – die Atmosphäre war prickelnd, die Botschaften klar! Bundesaußenministerin Annalena Baerbock

lieferte mit ihren mutigen Aussagen zum Thema female empowerment und dem Kampf für eine freie Gesellschaft einen beeindruckenden Auftritt ab. Standing Ovationen für die starke Frau!

Wir können dankbar sein, dass Frauen vor uns Dinge erkämpft haben. Die fallen nicht vom Himmel! rief Baerbock in das Publikum und setzte damit ein kraftvolles Zeichen! Gemeinsam mit FUNKE-Verlegerin Julia Becker sprang man die Aufbruchsstimmung förmlich im Raum. Bei so vielen namhaften Speakerinnen wie der Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Katarina Barley, und Moderatorin Sarah Kuttner musste die Veranstaltung einfach durch die Decke gehen!

Brücken bauen für eine gerechtere Zukunft

Lasst uns gemeinsam Brücken bauen, wo uns Gräben trennen, eröffnete Barbara Brehm, Geschäftsführerin von FUNKE Lifestyle, die Veranstaltung. Bridge the Gap war das Motto des Tages und es war mehr als passend. Die Paneldiskussionen ließen keine Frage nach Gleichstellung und sozialer Gerechtigkeit unbeantwortet!

Die Soziologin Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger packte die drängenden Themen an: Diese Themen über die wir heute reden, sind schon so lange auf dem Tisch und wir haben keine Zeit mehr. Es ging um Sorgearbeit, das Aufteilen von Verantwortung und die Herausforderungen, denen Frauen gegenüberstehen. Ihre Aussage war klare Ansage!

Baerbock und Becker tauchten tief in die Thematik der feministischen Außenpolitik. Wir [Frauen] können eine andere Art von Politik machen, erklärte Baerbock und beobachtete die weltweiten rassistischen und fremdenfeindlichen Strömungen, die Frauen in Führungspositionen weiter unter Druck setzen. Es gibt unendlich viel mehr Dinge, die man noch verändern muss. Aber immerhin ist diese Bewegung nicht mehr aufzuhalten, betonte Becker eindringlich. Eine Botschaft, die ankommt!

Die Gesellschaft im Fokus

Ein weiteres zentrales Thema war das Auseinanderdriften der Gesellschaft. Katarina Barley und Gilda Sahebi beleuchteten bei der Diskussion *Bridge the Gap: Wie wir Brücken schlagen* die politischen Gräben, soziale Unterschiede und die Rolle von Ost und West. Unser stärkstes Gefühl, das wir Menschen haben, ist die Angst, warnte Barley und mahnte zur Aufmerksamkeit gegenüber dem Aufstieg rechter Kräfte.

Aber nicht nur Politik war Thema! Eine Diskussion über die Rolle des Sports im Kampf gegen Diskriminierung brachte auch die Emotionen hervor. Die ehemalige Fußball-Bundestrainerin Steffi Jones und Olympiasiegerin Kristina Vogel sprachen über die Macht des Zusammenhalts. Zusammen können wir auch etwas verändern. Es ist ein Prozess, das wird auch nie weggehen, resümierte Jones mit einer eindrucksvollen Note von Optimismus.

Der FEMALE FUTURE FORCE DAY 2024 brachte nicht nur starke Frauen in den Vordergrund – es war ein eindringlicher Aufruf an alle, sich für Gleichheit und Gerechtigkeit einzusetzen. Die komplette Übersicht der Panels finden Sie unter fffdays.com. Schauen Sie sich auch die Foto-Auswahl des FFF DAYS 2024 an – es war ein Tag, den man nicht so schnell vergisst!

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net